

Call for Papers

Entwicklungsarbeit an der Schnittstelle von Gesellschaftstheorie und Geschlechterforschung

Workshop an der Universität Potsdam, 14./15.2.2019

Wissenschaftliche Aktivitäten zur (Weiter-)Entwicklung von Gesellschaftstheorie und Geschlechter- bzw. Gender-Forschung sind nach wie vor wenig miteinander verbunden: Innerhalb der Gesellschaftstheorien hat die Kategorie Geschlecht respektive Gender keinen systematischen Platz, während die Geschlechter- bzw. Genderforschung großes Wissen über Geschlecht und Gender besitzt, dies bislang aber kaum in konzeptuelle Theorienentwürfe vergleichbarer Komplexität eingebettet hat.

Die von Heike Kahlert und Christine Weinbach im Verlag Springer VS herausgegebene Buchreihe *Gesellschaftstheorien und Gender* wurde mit der Überzeugung begründet, dass beide Seiten von einer systematischen wechselseitigen Kenntnisnahme profitieren würden. Die Buchreihe stellt daher ein Forum dar, in dem Entwicklungen an der Schnittstelle von Gesellschaftstheorien und Genderforschung präsentiert und reflektiert werden.

Um weitere Publikationsprojekte in dieser Buchreihe auszuloten, interessieren wir uns für abgeschlossene oder laufende Arbeiten von Nachwuchswissenschaftler/innen (Prä- und Postdocs), die Fragestellungen der Geschlechterforschung mithilfe ausgewählter Gesellschaftstheorien bearbeiten oder gesellschaftstheoretische Lücken mithilfe des Wissens der Geschlechterforschung schließen möchten. Wir laden ein, eigene Überlegungen zu diesem Forschungsfeld im Workshop *Entwicklungsarbeit an der Schnittstelle von Gesellschaftstheorien und Geschlechterforschung* vorzustellen und zu diskutieren. Dabei können laufende sowie abgeschlossene Forschungsvorhaben zur Theoriebildung präsentiert sowie theoretische und methodologische Fragen erörtert werden, die sich im Rahmen dieser Schnittstellenarbeit stellen.

Wir freuen uns über Beitragsvorschläge im Umfang von max. 3500 Zeichen (inklusive Leerzeichen), woraus Ihre Fragestellung und eigenen Überlegungen deutlich werden. Einsendeschluss ist der 31.12.2018. Kosten für Anreise und Unterkunft können z.T. bezuschusst werden.

Bitte schicken Sie Ihr Abstract bis zum 31.12.2018 an LS-GESOZ@uni-potsdam.de.

Kontakt:

Prof. Dr. Christine Weinbach, Universität Potsdam, WISO-Fakultät, Lehrstuhl für Geschlechtersoziologie, August-Bebel-Straße 89, 14482 Potsdam, <https://www.uni-potsdam.de/de/geschlechtersoziologie/uebersicht.html>

Prof. Dr. Heike Kahlert, Ruhr-Universität Bochum, Fakultät für Sozialwissenschaft, Lehrstuhl für Soziologie/Soziale Ungleichheit und Geschlecht, Universitätsstraße 150, 44801 Bochum, <http://www.sowi.rub.de/sozsug/>